

BERND WIETUSCH: Die Zielbestimmung der Musikpädagogik bei Theodor W. Adorno. Darstellung und kritische Reflexion der Kritik an der musikpädagogischen Position Adornos. Ein Beitrag zur Adorno-Rezeption in der Musikpädagogik. Regensburg: G. Bosse Verlag 1981. 245 S. (Perspektiven zur Musikpädagogik und Musikwissenschaft, Band 7.)

MUZIKOLOŠKI ZBORNIK – Musicological Annual Vol. XVI/1980. Hrsg.: Pedagoško znanstvena enota za muzikologijo filozofske fakultete Ljubljana. Ljubljana 1980. 110 S.

## Mitteilungen

Wir gratulieren:

Prof. Dr. Maria BROCKHOFF, Münster, am 2. April 1982 zum 60. Geburtstag,

Dr. Richard BAUM, Kassel, am 8. April 1982 zum 80. Geburtstag,

Prof. Dr. Lars Ulrich ABRAHAM, St. Peter, am 25. April 1982 zum 60. Geburtstag,

Dr. Wilhelm VIRNEISEL, Siegsdorf, am 12. Mai 1982 zum 80. Geburtstag,

Prof. Dr. Arnold GEERING, Bern, am 14. Mai 1982 zum 80. Geburtstag,

Prof. Dr. Jens Peter LARSEN, Kopenhagen, am 14. Juni zum 80. Geburtstag,

Prof. Dr. Fritz WINCKEL, Berlin, am 20. Juni 1982 zum 75. Geburtstag,

Prof. Dr. Heinz BECKER, Bochum, am 26. Juni 1982 zum 60. Geburtstag.

\*

Privatdozent Dr. Max HAAS, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Basel, ist am 9. Februar 1982 zum Außerordentlichen Professor ernannt worden.

Frau Professor Dr. Ursula GÜNTHER, Göttingen, wurde wegen ihrer Verdienste um die französische Kultur vom Premierminister der Französischen Republik zum Chevalier dans l'Ordre des Palmes Académiques ernannt. Die Auszeichnung wurde ihr am 19. Februar 1982 in Hannover überreicht. – Durch Inkrafttreten des Niedersächsischen Hochschulgesetzes zum 1. April 1982 ist sie aufgrund § 101 Abs. 6 als geschäftsführende Leiterin des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität Göttingen

für eine Amtszeit von zwei Jahren bestellt worden.

Die Koninklijke Academie voor Wetenschappen, Letteren en Schone Kunsten van Belgie, Klasse der Schone Kunsten, hat Herrn Prof. Dr. Bernhard MEIER, Tübingen, zum ausländischen Mitglied gewählt.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-historische Klasse, hat Herrn Prof. Dr. Theodor GÖLLNER, München, zum ordentlichen Mitglied gewählt.

Professor Dr. Christoph WOLFF, Harvard University, Cambridge/Mass., ist zum ordentlichen Mitglied der American Academy of Arts and Sciences (gegr. 1780), class IV „Humanities“, gewählt worden.

\*

Vom 23. bis 25. April 1982 veranstaltete die Evangelische Akademie Arnoldshain eine Tagung über das Thema *Mensch und Membran. Die technische Manipulierbarkeit der Musik und des Musizierens als soziokulturelles Problem*. Als Referenten wirkten u. a. mit Prof. Dr. Hans Peter Reinecke, Berlin, und Dr. Leo Karl Gerhartz, Frankfurt/Main.

Die 9. Internationale Konferenz für Musikikonographie – die erste in Europa – findet vom 27. bis 28. August 1982 im Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Mainz statt. Das zentrale Thema, zu dem eine Anzahl von Referaten gehalten werden, lautet *Musikalische Sozialgeschichte im Bild*. Die Tagung wird von Barry S. Brook, New York, und Christoph-Hellmut Mahling, Mainz, organisiert.

Die internationale Konferenz *Analisi Musicale, Computer, Grammatica* wird vom Centro di Calcolo der Universität Modena und vom Istituto di Studi Musicali e Teatrali der Universität Bologna gemeinsam organisiert unter Mitarbeit der *Società Italiana di Musicologia* und der *Associazione Italiana di Informatica Musicale*. Die Konferenz findet in Modena vom 4. bis 6. Oktober 1982 statt. Anfragen sind zu richten an das Centro di Calcolo dell'Università di Modena, via Campi 213/B, 41100 Modena.

Die *Internationale Gesellschaft zur Erforschung und Förderung der Blasmusik* veranstaltet

ihre fünfte Fachtagung vom 28. Mai bis 2. Juni 1983 in Graz, Österreich, unter dem Thema *Richard Wagner und die Entwicklung des Blasinstrumentariums in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts*. Auch Referate und Forschungsberichte über freie Themen sind möglich. Auskunft und Anmeldung: Institut für Blasmusikforschung der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz, Prof. Dr. Eugen Brixel, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz.

Die 27. Konferenz des *International Council for Traditional Music* findet in New York, N. Y., vom 8. bis 16. August 1983 statt. Folgende Themen sind vorgesehen: 1. *Music in Urban Environments*, 2. *Traditional Music in the Modern World*, 3. *Music and Dance Research and the Public Interest*, 4. *Music and Related Arts*, 5. *Ethnomusicology of the Americas*. Auskunft: Adelaida Reyes Schramm, Programme Committee (ICTM), Department of Music, Jersey City State College, Jersey City, N. J. 07305 U.S.A.

Auf Einladung und im Auftrag der Germanistischen Kommission der *Deutschen Forschungsgemeinschaft* wird im Oktober 1983 in Berlin ein

viertägiges Internationales Symposium zum Thema *Mittelalter-Rezeption* stattfinden. Die Leitung liegt in den Händen von Prof. Dr. Peter Wapnewski, dem Rektor des Wissenschaftskollegs zu Berlin. Gegenstand des Symposiums wird die Rezeption mittelalterlicher Phänomene der Literatur, der Bildenden Kunst, der Musik, der Theologie und Philosophie usw. sein. Alle interessierten Forscher werden eingeladen, spätestens bis zum 15. August 1982 ihre Bereitschaft zur Teilnahme und zugleich das Thema mitzuteilen sowie ein Exposé (maximal eine Seite) der von ihnen vorgesehenen Vorlage beizufügen. Der ausführliche Ausschreibungstext kann angefordert werden vom Wissenschaftskolleg zu Berlin, Rektorat, Wallotstraße 19, D-1000 Berlin 33.

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft ist daran interessiert, weitere Forschungen im Projekt „Komponisten- und Musikerexil“ zu fördern. Besonders die Materialbasis müßte von der Musikwissenschaft, wie in anderen Fächern schon geschehen, umfassend aufgearbeitet werden. Interessenten wenden sich bitte an Prof. Dr. Rudolf Stephan, Institut für Musikwissenschaft, Freie Universität Berlin, Hundekuhlestraße 26a, 1000 Berlin 33.